

Zeitleiste	Fächerverbindende Themen	Projekte/ Jahresvorhaben	allgemeine methodische Kompetenzen	Fachunterricht
				Deutsch
August September	Fit for fun (NW, SP)	Schuljubiläum mit Projekttagen (30. + 31.8.23) Helm – warum? (1 Std jeder Klasse) Projektwoche (25.09.23-29.09.23) Projekt Toleranz und Akzeptanz Prävention Missbrauch soziale Medien	Kurzvorträge halten, mit Plakaten unterstützen und Rückmeldung geben <ul style="list-style-type: none"> • Frei Sprechen/ Sprechängste überwinden • Kurzvortrag mit der Spickzettelmethode • Visualisierung von Ergebnissen: • Gestaltung von präsentationsunterstützenden Plakaten oder Folien etc. • Gruppenpräsentation • Regeln für Schüler-Feedback 	Von Menschen und Tieren - Fabeln <ul style="list-style-type: none"> • Fabeln lesen und verstehen • Fabeln untersuchen • Fabeln aus der Sicht eines Tieres erzählen • Fabeln überarbeiten Nachschlagetechniken in Printmedien (Arbeit mit dem Wörterbuch)
Oktober November Dezember		Ein Tag im Theater (individuelle Termine für jede Klasse)	Vertiefung der Methode 6.1 im Fach E und GL Pflege der Methode aus 5.2 in GL und NW (Texte erarbeiten – Inhalte visualisieren)	Reisen ins All – Sachtexte verstehen <ul style="list-style-type: none"> • Lesestrategie für Sachtexte • Informativ Texten verfassen Vorlesewettbewerb (Buchvorstellungen)
Januar Februar März	Wetter (NW/GL/S)	Wintersporttag Schlittschuhlaufen in Herford Sehen und gesehen werden – Verkehrserziehungprojekt (NW)	Sich informieren <ul style="list-style-type: none"> • Nachschlagen in digitalen Medien • Mit Suchmaschinen arbeiten • Bewertung der Qualität von Informationsquellen im Internet • Visualisierung von Ergebnissen: • Gestaltung von Info-Plakaten • Gallery-Walk Vertiefung der Methode 6.2 im Fach Deutsch	Spannend erzählen <ul style="list-style-type: none"> • Spannende Geschichten schreiben • Anschaulich und abwechslungsreich erzählen In der Schule ist was los – Berichten <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau anhand von W-Fragen • einen Unfallbericht verfassen • adressatenorientiert schreiben • Wiederholung Zeitformen
April Mai Juni Juli		Wandertag Mittelalter (nach den Osterferien) Fahrradtag Letzte Schulwoche: Mo: Fahrradtag Di: Schwimmtag Mi: Sporttag Do: individueller Wandertag	Pflege der Methode 6.1 in E und zudem fakultativ in GL/NW	Lektüre einer Ganzschrift <ul style="list-style-type: none"> • optional Anfertigen eines Lesetagebuch zur Lektüre • Produktionsorientierte Aufgaben • Leseverstehen und Hörverstehen
fachmethod. Kompetenzen				Methode Regeln für Gespräche erproben und weiterentwickeln, Gespräche in Gruppen einüben und bewerten, Funktion von Argumenten in Diskussionen erkennen und ausprobieren, Schreibaufgaben inhaltlich durchdenken, Bibliothek und Mediothek kennen lernen und nutzen

Fachunterricht			
Mathematik	Naturwissenschaften	Gesellschaftslehre	Englisch
<p>Winkel und Kreis</p> <ul style="list-style-type: none"> Winkel zeichnen und messen Kreise und Kreismuster <p>Dezimalzahlen</p> <ul style="list-style-type: none"> vergleichen, darstellen, runden addieren u. subtrahieren multiplizieren u. dividieren 	<p>Fit for fun/Kräfte in der Natur</p> <ul style="list-style-type: none"> Bewegungssystem Atmung und Blutkreislauf Ernährung und Verdauung Kräfte und Hebel <p>(Vertiefung der Methode 6.1: Kurzvorträge)</p>	<p>Unterrichtsvorhaben 4 (Gesellschaftslehre):</p> <p>Wer herrschte wo, wie und warum? – Macht und Herrschaft zur Zeit Roms und des Mittelalters</p>	<p>Wiederholung: Grammatik und Wortschatz, Satzbau Jg.5</p> <p>Unit 1, Band 2: Friends <i>Einführung Simple Past</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Meine Freunde nach den Ferien begrüßen Über meine Sommerferien sprechen Missverständnisse klären Eine Geschichte über Freunde verstehen
<p>Teiler und Vielfache</p> <ul style="list-style-type: none"> ggT und kgV Primzahlen Teilbarkeitsregeln <p>Brüche I und II</p> <ul style="list-style-type: none"> Brüche darstellen und benennen Brüche erweitern und kürzen Brüche vergleichen Brüche addieren und subtrahieren Gemischte Zahlen Anteile bestimmen 	<p>Sexualerziehung I</p> <ul style="list-style-type: none"> Bau und Funktionen der Geschlechtsorgane Veränderung in der Pubertät (Pflege der Methode aus 5.2.) Verhütungsmittel <p>(Pflege der Methode 5.2: Texte erarbeiten, Inhalte visualisieren)</p>	<p>Unterrichtsvorhaben 5a (Gesellschaftslehre):</p> <p>Was brauchen wir zum Leben und können wir uns das leisten? – Bedürfnisse im Spannungsfeld von knappen Gütern und Umweltfolgen</p> <p>Unterrichtsvorhaben 5b (Gesellschaftslehre):</p> <p>Nachfrage, Produktion und Distribution von Gütern und Dienstleistungen (fakultative Pflege der Methode 5.2)</p>	<p>Unit 2: Stars! Einführung Present Perfect</p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, was einen Star ausmacht. mich verabreden jemanden interviewen einen Text über eine Bewerbung beim Theater verstehen <p>Unit 3: London life</p> <ul style="list-style-type: none"> über Sehenswürdigkeiten in London sprechen. Sehenswürdigkeiten miteinander vergleichen Kleidung aussuchen und kaufen einen Text über ein historisches Ereignis in London verstehen Informationen zum U-Bahn-Fahren weitergeben (Mediation) Einen Film über London verstehen
<p>Daten und Zufall</p> <ul style="list-style-type: none"> Zufallsexperimente absolute und relative Häufigkeit Brüche, Dezimalzahlen, Prozente Wahrscheinlichkeiten bestimmen Minimum, Maximum, Spannweite arithm. Mittel und Median <p>Symmetrien und Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> Parallelverschiebung Achsensymmetrie Punktspiegelung und Drehung 	<p>Sinne und Wahrnehmung II Sinnesorgane und Sinneserfahrungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Sehen Grenzen der Wahrnehmung <p>(fakultative Pflege der Methode 6.1: Kurzvorträge)</p>	<p>Unterrichtsvorhaben 6a (Gesellschaftslehre):</p> <p>Wie können wir unseren Lebensraum gestalten? – Leben in der Stadt und auf dem Land. Was ist eine Stadt?</p> <ul style="list-style-type: none"> Veränderungen des Lebens und der Gesellschaft durch Städtegründungen Zusammenleben in der Stadt – neue gesellschaftliche Gruppen Städte heute (Funktionen, Angebote, Probleme) 	<p>Unit 4: Food and Drink <i>Einführung: Will-Future, Wiederholung Simple Present</i></p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, was ich gerne esse über das Essen in der Schule sprechen an einem Stand etwas zu essen kaufen einen Blog verstehen
<p>Oberflächeninhalt und Volumen</p> <ul style="list-style-type: none"> Umfang und Flächeninhalt (Wiederholung) Raum- u. Oberflächeninhalte von Quadern u. Würfeln Volumeneinheiten <p>Sachprobleme</p> <ul style="list-style-type: none"> erfassen u. erkunden schätzen, messen, überschlagen vorwärts-u.rückwärtsrechnen 	<p>Sonne- Wetter – Jahreszeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Erde im Sonnensystem Temperatur und Wärme Angepasstheit an die Jahreszeiten 	<p>Unterrichtsvorhaben 6b (Gesellschaftslehre): Ohne Smartphone bist du raus? – Leben in der digitalen Welt</p> <p>Unterrichtsvorhaben 7a (Gesellschaftslehre): Ferien, die schönste Zeit des Jahres? – Tourismus zwischen Freizeitspaß und Umweltbelastung (Vorbereitung auf, Verknüpfung zum ersten Thema in 7: Nordseeprojekt“)</p> <p>Unterrichtsvorhaben 7b (Gesellschaftslehre): Jeder für sich, alle gemeinsam? – Zusammen in Vielfalt</p>	<p>Unit 5: In the news <i>Einführung: Present Progressive</i></p> <ul style="list-style-type: none"> sagen, ob mir ein Computerspiel gefällt ein Bild beschreiben fragen, was jemand gerade tut Nachrichten verstehen <p>Unit 6: Goodbye Greenwich <i>Einführung: Going to-future, will-future (Hoffnungen und Wünsche)</i></p> <ul style="list-style-type: none"> eine Nachricht schreiben über Pläne sprechen Hoffnungen und Wünsche ausdrücken eine Schmugglergeschichte verstehen
<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <p>Wirklichkeitsbeschr. d.math. Mittel Erweiterung des Zahlbegriffs (rechnen, veranschaulichen, interpretieren), geometrische Begriffe u. Hilfsmittel (Geodreieck, Zirkel), Stochastische Grunderfahrungen, Heft-/Mappenführung, Organisation des Arbeitsplatzes, TG-Arbeit, Zuhören u. äußern lernen, Helfersystem, Selbstverantwortlichkeit</p>	<p>Fachmethodische Kompetenzen: Protokolle führen (Material, Aufbau + Skizze, Versuchsergeb. darstellen) einfache Experimente durchführen (Aufteil. D. Arbeit i.d. TG, Mater. besorgen, durchführen, Ergebnisse zusammentragen, aufschreiben+ präsentieren; Diagramme erst. + lesen können, Aufbau e. übers. Wandzeitung, Texterschlie. (Texte + Aufg. mit. eigenen Worten wiederholen), Temperatur-Zeit-Diagr., Umgang m. d. Thermometer, Erstll. v. Messreihen, Diskussionsregeln beherrschen, Rollenspiele. anwenden, Kreisgespräch, Blitzlicht beherrschen, Gefühl ausdrücken und zeigen, Selbstverantwortung. entwickeln</p>	<p>Fachmethodische Kompetenzen: Umgang mit Geschichtskarten und Weiterführung Präsentationen/ Referate Recherchieren in den GL-Fächern (Linktipps, Suchmaschinen etc.) Pro- und Contra Diskussionen Karikaturen verstehen und auswerten Wetterkarten lesen</p>	<p>Fachmethodische Lernziele: PA, GA, Meldekette, TG-Arbeit, Mappenführung, Ordnung, Organisation d. Arbeitsplatzes; Umgang m.d. Lehrwerk, Zuhören + äußern lernen; Vokabelarbeit, word fields, mind-maps, unbek. lexik. Erschließen; Einladungskarten, Plakate, Comics gestalten, freies Sprechen + erzählen, Fragen stellen; Texte + Bilder zuordnen, Textverläufe antizipieren, Passagen (nach-)erzählen, Rollenspiel; Verstehendes Lesen, eine Text systematisch nach inhaltlichen Gesichtspunkten</p>

Fachunterricht			
Religion	Sport	Musik	Kunst
<p>Zeit und Umwelt Jesu</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Land Israel – heute und damals (z. B. Topografie, Städte, Klima) Das Leben der Menschen damals (alltägliches und religiöses Leben) Politische und religiöse Kräfte in Israel (Römerherrschaft; religiöse Gruppen) Menschen im Umfeld Jesu (Jüngerinnen und Jünger) 	<p>Leichtathletik</p> <ul style="list-style-type: none"> Laufen ohne zu schnaufen – mit Freude ohne Unterbrechung laufen können <p>Schwimmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Kann ich schon richtig schwimmen? Das Brustschwimmen als grundlegende Technik erarbeiten bzw. festigen zweite Schwimmart erarbeiten 	<p>Das Dreigestirn der Wiener Klassik</p> <ul style="list-style-type: none"> Musik unter Berücksichtigung biografischer Hintergründe in Ansätzen deuten biografische Hintergründe von Musik erläutern den Ausdruck von Musik anhand ausgewählter Kriterien (Rhythmus, Instrumentierung, Stimmeinsatz) in Ansätzen deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung in Ansätzen deuten <p>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Musikerportraits</p>	<p>Grafik / Am Anfang war der Punkt</p> <ul style="list-style-type: none"> Punkt, Linie, Fläche, Struktur Einlinienzeichnungen Grafische Strukturen Grafische Bildergänzungen Grauwerte
<p>Über Gott reden in Gleichnissen und Bildern</p> <ul style="list-style-type: none"> Bildliches Sprechen von Gott Die Botschaft Jesu in seiner Zeit und Umwelt <p>Wundergeschichten</p> <ul style="list-style-type: none"> Jesus bewirkt Wunder Wunder erleben Bedeutung von Wundern damals und heute 	<p>Schwingen, Stützen und Springen</p> <ul style="list-style-type: none"> sich vielfältig an Geräten bewegen und bewegungssicher werden <p>Richtig gegeneinander kämpfen und zwar fair!</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau von Körperkontakt unter den SuS durch Zieh- und Schiebespiele Gemeinsame Festlegung von Kampfregeln Einführung eines Schiedsrichters 	<p>Keyboardspiel (Intervalle, Aufbau der diatonischen Tonleiter und Hauptdreiklänge)</p> <ul style="list-style-type: none"> musikalische Merkmale unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (z. B. Dynamik, Tempo, Klangfarbe) benennen einfache instrumentale Kompositionen mit elementaren Ausdrucksvorstellungen realisieren. <p>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Bewegung (Feinmotorik) und Rhythmus</p>	<p>Fortsetzung des Unterrichtsvorhabens zur Grafik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Am Anfang war der Punkt
<p>Religiöse Feste feiern</p> <ul style="list-style-type: none"> Warum Menschen feiern Der Feiertag – gestaltete Zeit für und mit Gott Alle Jahre wieder – das religiöse Jahr <p>Gebet als sprechender Glaube</p> <ul style="list-style-type: none"> Grundlegende praktische religiöse Handlungen erläutern und auf die Bedeutung im Leben beziehen Beten und Gebete verstehen Gebet als Ausdruck der Beziehung zu Gott Stille, Mediation, Gebete 	<p>Basketball</p> <ul style="list-style-type: none"> Mit der Hand am Ball - als Mannschaftsspiel in Grobform nach vereinfachten Regeln fair mit- und gegeneinander spielen Stärken und Schwächen individueller Leistungsfähigkeit in sportbezogenen Anforderungssituationen erfahren, beschreiben und einschätzen sowie Entspannung lernen 	<p>Live auf der Bühne – Konzertkultur gestern und heute (i. V. mit Instrumentenkunde)</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen realisieren Klanggestaltungen vor dem Hintergrund biografischer und elementarer historischer Kenntnisse bewerten Musik verschiedener Epochen und unterschiedlicher MusikerInnen in andere Kunstformen umsetzen <p>Inhaltsfeld und inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Musik aus verschiedenen Zeiten</p>	<p>Plastik</p> <ul style="list-style-type: none"> Objekte bauen Planung des Arbeitsprozesses Entwurfsskizze Techniken des Verbindens unterschiedlicher Materialien → Standfestigkeit Je nach Aufgabenstellung: Erkennungswert
<p>Islam</p> <ul style="list-style-type: none"> Mohammed – Der Prophet des Islam Der Koran Die fünf Säulen Was ist eine Moschee Muslimisches Leben in Deutschland 	<p>Leichtathletik</p> <ul style="list-style-type: none"> Weitwerfen ... gar nicht so schwer - Wie weites werfen mit unterschiedliche Geräten gelingen kann Höher schneller, weiter - einen leichtathletischen Wettkampf individuell vorbereiten und gemeinsam durchführen <p>Verkehrserziehung</p> <ul style="list-style-type: none"> Wir sind nicht allein auf der Straße! Sicher und geschickt Fahrradfahren 		<p>Grafik / Wie kommt der Raum ins Bild</p> <ul style="list-style-type: none"> Räumlichkeiten Bildbetrachtung von Kunstwerken Streuung, Ballung, Überdeckung; Staffellung à Situationen auf dem Pausenhof
<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kreativer Umgang mit Texten: Erzählen, bildl. Darstellung, Rollenspiel, kreatives Schreiben Aktualisierung bibl. Texte (Collage, Bild, Text): Wenn Jesus heute in unsere Stadt käme..., Bearbeitung von Texten nach gliedernden Aufgabenstellungen Umgang mit der Bibel, Analyse v. Textstrukturen (Puzzle) Besuch einer Kirche „vor Ort“ Arbeitsteilige GA 	<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> sachgerecht aufwärmen und grundlegende funktionsgymnastische Übungen ausführen eine Ausdauerleistung unter Berücksichtigung individueller Leistungsfähigkeit erbringen sowie körperliche Reaktionen bei ausdauernden Laufen benennen. <p>Urteilskompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> individuelle Leistungsfähigkeit einschätzen und beurteilen. Gestaltung des Lauftempo anhand wahrgenommener Körperreaktionen beurteilen. 	<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <p>Einfache Melodien notieren im Violinschlüssel, Vorzeichen, Dynamik, Notenwerte, Takt, Kompositionenübungen</p> <ul style="list-style-type: none"> sich selbst und andere wahrnehmen Gefühle ausdrücken und zeigen systematisches Lesen und Schreiben, Mappenführung Zuhören und Äußern lernen freies Vortragen PA und GA 	<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Formen + Wirkungsweisen d. grafischen Mittel (Punkt-Linie-Fläche) sowie grafische Ordnungsgefüge + ihre Wirkungen (Flächenw., Raumw.) kennen lernen. Beschreiben, umsetzen; genaue Bildbetrachtung und -beschreibung in Verbind. M.d. prakt. Aufgaben Präsentation d. Arbeiten (s.h. Methodencurriculum: Ergebnisse präsentieren) stoffl.-haptische Qualitäten versch. Mat. erfahren, ihre Gestaltungsmöglichkeiten erkunden und erproben bildnerisches Strukturieren Medieneinsatz OHP, Digitalkamera, Beamer

Fachunterricht		
Technik	Hauswirtschaft	Informatik
<p>Wiederholungen Sicherheit, Verhalten im Technikraum</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in das Fach Technik Lehrgang Bohrmaschine Bohrführerscheinprüfung - Bohren mit Bohrmaschine 	<p>Arbeiten in der Schulküche? – aber sicher!</p> <ul style="list-style-type: none"> Inhaltsfelder: IF1a (Ernährungsphysiologische und gesundheitliche Aspekte der Nahrungszubereitung) <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Schulküchen und ihre Einrichtungen Arbeitsmittel Personen-, Arbeitsplatz- und Lebensmittelhygiene Entsorgung von Produkten im privaten Haushalt 	<p>Detektive am Werk – Auseinandersetzung mit verschiedenen Verfahren zur Codierung und Verschlüsselung sowie deren Anwendung</p> <p>Information und Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> Daten und ihre Codierung Informationsgehalt von Daten Verschlüsselungsverfahren <p>Informatik, Mensch und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> Datenbewusstsein Datensicherheit und Sicherheitsregeln <p>Algorithmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Algorithmen und algorithmische Grundkonzepte
<p>Fertigungsprozesse</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung Werkstoff Holz (siehe 5) Zeichnungen anfertigen etc. Werkstoff Holz trennen, feilen etc. Oberflächenbehandlung <p>(Bautechnik: Fachwerkbau)</p>	<p>Organisation ist alles! - Küchenarbeit leicht(er) gemacht!</p> <ul style="list-style-type: none"> Inhaltsfelder: IF1a (Ernährungsphysiologische und gesundheitliche Aspekte der Nahrungszubereitung) <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsplanung und -organisation im Küchenbereich der Schule (Ämterplan), Arbeitsgeräte (z.B. Messerarten, Kleingeräte), Maße und Gewichte 	<p>on der Anweisung zum Algorithmus</p> <p>Information und Daten</p> <ul style="list-style-type: none"> Daten und ihre Codierung Informationsgehalt von Daten <p>Algorithmen</p> <ul style="list-style-type: none"> Algorithmen und algorithmische Grundkonzepte Implementation von Algorithmen <p>Informatiksysteme:</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau und Funktionsweise von Informatiksystemen
<p>Wiederholungen Sicherheit, Verhalten im Technikraum</p> <ul style="list-style-type: none"> Einführung in das Fach Technik Lehrgang Bohrmaschine Bohrführerscheinprüfung - Bohren mit Bohrmaschine - Oberflächenbehandlung 	<p>Essen mit allen Sinnen – sinnvoll?</p> <p>Inhaltsfelder: IF 2 (Alltagsvorstellungen zu Essen und Ernährung)</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Esskultur und Tischsitten 	<p>Automaten in unserer Lebenswelt</p> <p>Automaten und künstliche Intelligenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau und Wirkungsweise einfacher Automaten <p>Informatiksysteme</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufbau und Funktionsweise von Informatiksystemen <p>Künstliche Intelligenz</p> <p>Automaten und künstliche Intelligenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Maschinelles Lernen mit Entscheidungsbäumen Maschinelles Lernen mit neuronalen Netzen
<p>Fertigungsprozesse</p> <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung Werkstoff Holz (siehe 5) Zeichnungen anfertigen etc. Werkstoff Holz trennen, feilen etc. Oberflächenbehandlung <p>(Bautechnik: Fachwerkbau)</p>	<p>Ausgewogene Mahlzeiten – (k)ein Problem!</p> <p>Inhaltsfelder: IF1a (Ernährungsphysiologische und gesundheitliche Aspekte der Nahrungszubereitung), IF 2 (Alltagsvorstellungen zu Essen und Ernährung)</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Nahrungszubereitung Nahrungsmittelgruppen und ihr Beitrag zu einer ausgewogenen Ernährung Essbiografie Esskultur 	<p>Datenbewusstsein</p> <p>Informatik, Mensch und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> Datenbewusstsein Datensicherheit und Sicherheitsregeln
<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wesentl. Bearbeitungstechniken kennen und anwenden können, techn. Zeichnungen lesen und zeichnen können, Werkstoff Holz genau messen und anreißen können wesentl. Oberflächenbehandlungen kennen und anwenden können, 	<p>Fachmethodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einüben von Grundtechniken Material- und Geräteeinsatz planen Geräte richtig bedienen, nutzen, pflegen <p>Allg. methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsmaterialien Mappenführung Präsentationshilfen (Plakat, Folien) Texte und Aufgaben verstehen <p>Praxis</p> <p>z.B. belegtes Brot, Obstsalat, Apfel-Möhren-Rohkost, Quarkspeise</p>	<p>Kompetenzerwartungen</p> <p>Die Schüler:innen</p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern den Datenbegriff anhand von Beispielen aus ihrer Erfahrungswelt erläutern den Zusammenhang und die Bedeutung von Information und Daten stellen eine ausgewählte Information in geeigneter Form als Daten formalsprachlich oder graphisch dar codieren und decodieren Daten unter Verwendung des Binärsystems erläutern ein einfaches Transpositionsverfahren als Möglichkeit der Verschlüsselung vergleichen verschiedene Verschlüsselungsverfahren unter Berücksichtigung von ausgewählten Sicherheitsaspekten implementieren Algorithmen in einer visuellen Programmiersprache